

21.12.2005 - 10:30 Uhr

HEKS: NEIN zum unmenschlichen Asylgesetz

Zürich (ots) -

HEKS, das Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz, unterstützt das Referendum gegen das von den Räten verabschiedete Asylgesetz. HEKS setzt sich für eine menschenwürdige Asylpolitik ein und sagt nein zu einem Gesetz, das die reale Not der Flüchtlinge ausblendet, sie in Gefahr bringt oder dem Elend überlässt.

Mit dem revidierten, von Verschärfungen geprägten Asylgesetz steht die humanitäre Tradition der Schweiz auf dem Prüfstand. HEKS fühlt sich den christlichen Werten der Nächstenliebe und dem Einsteher für die sozial Schwachen verpflichtet. Einem Asylgesetz, das nicht den Schutz, sondern die Missbrauchsbekämpfung an erste Stelle setzt, kann es nicht zustimmen.

Wer keine Papiere hat, bekommt kein Asyl:

Das Asylrecht ist dem Schutzgedanken verpflichtet. Dieser Schutzgedanke wird geopfert, wenn Verfolgte ohne Pass oder Identitätskarte grundsätzlich vom Asylverfahren ausgeschlossen werden. Damit verliert die Missbrauchsbekämpfung jegliches Augenmass - selbst die Verletzung der Genfer Flüchtlingskonvention wird in Kauf genommen.

Sozialhilfestopp für abgewiesene Asyl Suchende:

Alle Abgewiesenen sollen von der Sozialhilfe ausgeschlossen werden. Ausnahmen für besonders Verletzliche werden nicht gemacht. Selbst alte und kranke Personen, Familien mit Kindern, allein stehende oder schwangere Frauen werden auf die Strasse gestellt - und damit in die Illegalität, Nothilfe und Verelendung getrieben. Es widerspricht dem christlichen Verständnis von Menschenwürde, wenn Verfolgte - auch wenn sie nicht als solche anerkannt werden - so entwürdigend behandelt werden.

Bereits jetzt sind Asyl Suchende mit Nichteintretensentscheid vom Fürsorgeausschluss betroffen und müssen auf der Strasse leben. Sie dürfen nicht Menschen zweiter Klasse sein, auch sie haben das Recht auf ein menschenwürdiges Leben. Deshalb setzt sich HEKS für eine humanitäre Asylpolitik ein und unterstützt das Referendum gegen das revidierte Asylgesetz.

Kontakt:

Seta Thakur, HEKS Kommunikation
Tel.: +41/44/360'88'70
Mobile: +41/79/285'95'27
E-Mail: thakur@heks.ch